

Pressemitteilung

Seminar „Schul(t)räume“ bzw. „Spiel(t)räume“ für weitere 30 Gemeinden

Utl.: LR Schwarz: Schulhöfe und Spielplätze sind wichtige Einrichtungen in den Gemeinden

St. Pölten (26.02.2016) Zahlreiche Vertreter von Schule, Gemeinde und Projektgruppe aus 30 niederösterreichischen Gemeinden besuchten die von der NÖ Familienland GmbH abgehaltenen Seminare „Schul(t)räume“ bzw. „Spiel(t)räume“. Die Seminare dienen als Informationsveranstaltung für die nächsten 30 Siebergemeinden der Förderaktion „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“ - eine Kooperation zwischen dem Land NÖ, der NÖ Familienland GmbH und der Aktion „Natur im Garten“.

Der erste Seminartermin fand im Beisein von Familien-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz statt, die zu Beginn den TeilnehmerInnen für deren Engagement in ihrer Gemeinde bzw. Schule dankte: „Zum Entstehen von bedürfnisgerechten Freiräumen bedarf es der Unterstützung vieler, die enge Zusammenarbeit von GemeindevertreterInnen, PädagogInnen und Eltern ist daher wichtiger Bestandteil der Förderaktion. Helfen Sie mit, neue Freiräume für Ihre Kinder zu schaffen!“

Des Weiteren betont Schwarz: „Unsere Kinder verbringen immer mehr Zeit in der Schule. Deshalb ist es essentiell, dass die Schulhöfe und Spielplätze einen Ausgleich zum Sitzen und Lernen darstellen, und dazu einladen, die Pausen oder den Nachmittag draußen zu verbringen.“

Auch die Mitsprache der Kinder und Jugendlichen spielt eine wesentliche Rolle in der Planung und Umsetzung. „In Form von Mitbeteiligungsprojekten wie z.B. der „Spielforscher-Werkstatt“ äußern auch sie ihre Wünsche und Bedürfnisse hinsichtlich der Neugestaltung ihres Schulhofes bzw. Spielplatzes, immerhin sind unsere Kinder die zukünftigen NutzerInnen der Bewegungsflächen“, betont Schwarz.

Das Land NÖ investiert innerhalb von vier Jahren 4 Mio. Euro für diese Förderinitiative. Neben der finanziellen Unterstützung für die Gemeinden umfasst die Aktion auch eine Prozessbegleitung, die mit den Seminaren startete.

Allgemeines zur NÖ Familienland GmbH

Die NÖ Familienland GmbH wurde 2013 auf Initiative von Familienlandesrätin Mag.^a Barbara Schwarz gegründet und 2014 als Kompetenzzentrum für Familienarbeit in Niederösterreich eröffnet. Unseren Aktivitäten liegt ein Familienbegriff zu Grunde, der Familien in ihrer Pluralität und als ein Netz aus Mitgliedern aller Generationen begreift – verbunden durch die Bereitschaft, langfristig füreinander Verantwortung zu übernehmen.

Familienarbeit steht in Niederösterreich seit jeher im Mittelpunkt. Und wenn es um ganz konkrete Maßnahmen geht, ist gerade Niederösterreich seit vielen Jahren richtungsweisend in Österreich.

Ziel der NÖ Familienland GmbH ist die Unterstützung von Familien, Gemeinden und Institutionen in den Bereichen

- der Kinderbetreuung
- der Entwicklung, Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen
- der Gesundheits- und Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen
- der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- der Entwicklung von ganzheitlichen und nachhaltigen Konzepten zur Unterstützung von Familien
- des Zusammenwirkens der Generationen
- des Abbauens von Barrieren
- sowie die Aus- und Fortbildung aller in diesen Bereichen tätigen Personen

Ein wichtiger Aufgabenbereich widmet sich dem Blick in die Zukunft. Mit der Denkwerkstatt Familie möchten wir neue Fragen zu altbekannten und aktuellen Themen stellen. Ziel ist es, im Dialog mit den Menschen Antworten und Ansätze zu finden, um zukunftsweisende Konzepte entwickeln zu können und brauchbare Projekte zu realisieren, die im Leben der Familien ankommen.

Diese Ziele sollen partei- und konfessionsübergreifend verwirklicht werden.

Rückfragen an:

Karin Feldhofer, 02742 9005 13484, karin.feldhofer@noel.gv.at